

Dem9.68-76 Protokoll vom 08.01 und 15.01.23

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr

Ort:online

anwesend: Caren, Holger, Friedrich

Abschluss der Demosthenes-Lektüre

Übersetzung

<p>[68] καὶ μὴν ἐκεῖνό γ' αἰσχρόν, ὕστερόν ποτ' εἰπεῖν 'τίς γὰρ ἂν ᾤηθη ταῦτα γενέσθαι; νῆ τὸν Δί', ἔδει γὰρ τὸ καὶ τὸ ποιῆσαι καὶ τὸ μὴ ποιῆσαι.' πόλλ' ἂν εἰπεῖν ἔχοιεν Ὀλύνθιοι νῦν, ἃ τότε εἰ¹ προείδοντο, οὐκ ἂν ἀπώλοντο· πόλλ' ἂν ὤρειται, πολλὰ Φωκεῖς, πολλὰ τῶν ἀπολωλότων ἕκαστοι.</p>	<p>Und gewiss ist jenes schändlich, später einmal zu sagen: „Wer hätte denn glauben können, dass das geschieht; Beim Zeus, man hätte ja das und das tun müssen und das nicht tun dürfen.“ Viel dürften die Olynthier jetzt zu sagen haben, und hätten sie das damals vorausgesehen, wären sie nicht untergegangen; viel <auch> die Oreer, viel die Phoker, viel alle einzeln von den Vernichteten.</p>
<p>[69] ἀλλὰ τί τούτων ὄφελος αὐτοῖς; ἕως ἂν σώζεται τὸ σκάφος, ἂν τε μεῖζον ἂν τ' ἔλαττον ἦ, τότε χρὴ καὶ ναύτην καὶ κυβερνήτην καὶ πάντ' ἄνδρ' ἐξῆς προθύμους εἶναι, καὶ ὅπως μήθ' ἐκὼν μήτ' ἄκων μηδεὶς ἀνατρέψει, τοῦτο σκοπεῖσθαι· ἐπειδὰν δ' ἡ θάλαττα ὑπέρσχη, μάταιος ἡ σπουδή.</p>	<p>Aber was davon ist ihnen <heute> eine Hilfe? Solange das Boot heil ist, sei es ein größeres und sei es ein kleineres, solange müssen Seemann, Steueremann und jeder Mann ohne Ausnahme eifrig sein, und darauf achten, dass keiner es weder freiwillig noch unfreiwillig zum Kentern bringt. Wenn aber <erst> das Meer über Bord schwapppt, ist die Mühe umsonst.</p>
<p>[70] καὶ ἡμεῖς τοίνυν, ὧ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ἕως ἐσμέν σῶοι, πόλιν μεγίστην ἔχοντες, ἀφορμὰς πλείστας, ἀξίωμα κάλλιστον, τί ποιῶμεν; ²πάλαι τις ἠδέως ἂν ἴσως ἐρωτήσας κάθηται. ἐγὼ νῆ Δί' ἐρῶ, καὶ γράψω δέ, ὥστ' ἂν βούλησθε χειροτονήσετε. αὐτοὶ πρῶτον ἀμυνόμενοι καὶ παρασκευαζόμενοι, τριήρεσι καὶ χρήμασι καὶ στρατιώταις λέγω· καὶ γὰρ ἂν ἅπαντες δήπου δουλεύειν συγχωρήσωσιν οἱ ἄλλοι, ἡμῖν γ' ὑπὲρ τῆς ἐλευθερίας ἀγωνιστέον·</p>	<p>Auch wir nun, ihr Athener, solange wir unversehrt sind, mit der größten Stadt, den meisten Mitteln und dem besten Ansehen, was sollen wir tun? Vielleicht sitzt einer hier, der <das> schon längst gefragt hätte.. Ich, beim Zeus, werde es sagen und auch beantragen, sodass/damit ihr, wenn ihr wollt, darüber abstimmt. Ihr selbst, indem ihr zuerst euch wehrt und vorbereitetet, mit Trieren und Geld und Soldaten, sage ich. Denn wenn auch alle die anderen also hinnehmen sollten, versklavt zu werden, müsst ihr allerdings für die Freiheit kämpfen.</p>
<p>[71] ταῦτα δὴ πάντ' αὐτοὶ παρεσκευασμένοι καὶ ποιήσαντες φανερὰ τοὺς ἄλλους ἤδη παρακαλῶμεν, καὶ τοὺς ταῦτα διδάξοντας ἐκπέμπωμεν πρέσβεις πανταχοῖ, εἰς Πελοπόννησον, εἰς Ῥόδον, εἰς Χίον, ὡς βασιλέα λέγω (οὐδὲ γὰρ τῶν ἐκείνω συμφερόντων ἀφέστηκε³ τὸ μὴ τοῦτον ἔἶσαι πάντα καταστρέψασθαι),</p>	<p>Wenn wir das alles selbst vorbereitet und deutlich gemacht haben, lasst uns dann die anderen auffordern, und die Gesandten, die sie darüber unterrichten sollen, überall hin ausschicken in die Peloponnes, nach Rhodos, nach Chios, zum Großkönig, sage ich, (denn dem für jenen Nützlichen liegt es nicht fern (es liegt in jenes Interesse), diesem nicht zu erlauben, alles umzustürzen)</p>

¹ ἃ τότε εἰ ...: relat. Verschränkung, am besten das Relativpronomen als Demonstrativum auffassen.

² ordne: ἴσως κάθηται τις πάλαι ἠδέως ἂν <ταῦτα> ἐρωτήσας, außerdem: ἂν beim Part.Aor.: Irrelais

³ τῶν ἐκείνω συμφερόντων ἀφέστηκε „es liegt fern von dem für jenen Nützlichen“ = „es liegt nicht in jenes Mannes Interesse“ – Subjekt dazu ist der folgende substant. Infinitiv

<p>ἴν' ἐὰν μὲν πείσητε, κοινωνοὺς ἔχητε καὶ τῶν κινδύνων καὶ τῶν ἀναλωμάτων, ἂν τι δέη, εἰ δὲ μή, χρόνους γ' ἐμποιῆτε τοῖς πράγμασιν.</p>	<p>damit ihr, wenn ihr überzeugt, Mitstreiter habt sowohl in den Gefahren als auch bei den Aufwendungen, wenn [etwas] nötig [wird], wenn aber nicht, damit ihr Zeit gewinnt fürs Handeln.</p>
<p>[72] ἐπειδὴ γὰρ ἐστὶ πρὸς ἄνδρα καὶ οὐχὶ συνεστῶσης πόλεως ἰσχὺν ὁ πόλεμος, οὐδὲ τοῦτ' ἄχρηστον, οὐδ' αἰ πέρυσιν πρεσβεῖαι περὶ τὴν Πελοπόννησον ἐκεῖναι καὶ κατηγοραὶ, ἃς ἐγὼ καὶ Πολύευκτος ὁ βέλτιστος ἐκεινοσὶ καὶ Ἡγήσιππος καὶ οἱ ἄλλοι πρέσβεις περιήλθομεν, καὶ ἐποιήσαμεν ἐπισχεῖν ἐκεῖνον καὶ μὴτ' ἐπ' Ἀμβρακίαν ἐλθεῖν μὴτ' εἰς Πελοπόννησον ὀρμῆσαι.</p>	<p>Denn da der Krieg gegen einen Mann geht und nicht gegen die Macht einer zusammenstehenden Stadt, ist das nicht unnützlich, wie auch nicht jene Gesandtschaften und Beschuldigungen voriges Jahr in der Peloponnes, die ich und Polyeuktos, jener beste Mann da, und Hegesippos und die anderen Gesandten durchführten und bewirkten, dass jener innehielt und nicht gegen Ambrakia zog und nicht in die Peloponnes einrückte.</p>
<p>[73] οὐ μὲντοι λέγω μηδὲν αὐτοὺς ὑπὲρ αὐτῶν ἀναγκαῖον⁴ ἐθέλοντας ποιεῖν, τοὺς ἄλλους παρακαλεῖν· καὶ γὰρ εὐήθεις τὰ οἰκεῖ' αὐτοὺς προἰεμένους τῶν ἀλλοτρίων φάσκειν κήδεσθαι, καὶ τὰ παρόντα περιορῶντας ὑπὲρ τῶν μελλόντων τοὺς ἄλλους φοβεῖν. οὐ λέγω ταῦτα, ἀλλὰ τοῖς μὲν ἐν Χερρονήσῳ χρήματ' ἀποστέλλειν φημί δεῖν καὶ τᾶλλ' ὅσ' ἀξιοῦσι ποιεῖν, αὐτοὺς δὲ παρασκευάζεσθαι, τοὺς δ' ἄλλους Ἑλληνας συγκαλεῖν, συνάγειν, διδάσκειν, νουθετεῖν· ταῦτ' ἐστὶν πόλεως⁵ ἀξίωμ' ἐχούσης ἡλικὸν ὑμῖν ὑπάρχει.</p>	<p>Freilich fordere ich nicht, dass man, obwohl man selbst das Notwendige nicht tun will, die anderen ermutigt. Denn es wäre einfältig, das Eigene selbst vernachlässigend, zu sagen, man kümmere sich um das Fremde, und das Gegenwärtige übersehend wegen des Zukünftigen die anderen zu ängstigen. Ich fordere das nicht, sondern ich sage, dass man denen in der Chersones Geld schicken muss, und das andere, das sie fordern, tun <muss>, und sich selbst vorbereiten und die anderen Griechen zusammenschicken, versammeln, unterrichten, mahnen <muss>; Das ist Aufgabe einer Stadt mit einem so großen Ansehen, wie ihr es habt.</p>
<p>[74] εἰ δ' οἴεσθε Χαλκιδέας τὴν Ἑλλάδα σώσειν ἢ Μεγαρέας, ὑμεῖς δ' ἀποδράσεσθαι τὰ πράγματα, οὐκ ὀρθῶς οἴεσθε· ἀγαπητὸν γὰρ ἐὰν αὐτοὶ σώζωνται τούτων ἐκάστοις. ἀλλ' ὑμῖν τοῦτο πρακτέον· ὑμῖν οἱ πρόγονοι τοῦτο τὸ γέρας ἐκτήσαντο καὶ κατέλιπον μετὰ πολλῶν καὶ μεγάλων κινδύνων.</p>	<p>Wenn ihr aber meint, dass die Chalkider Griechenland retten werden oder die Megarer, ihr selbst aber den Tatsachen entkommt, dann ist eure Meinung nicht richtig. Denn alle einzeln von ihnen müssen zufrieden sein, wenn sie selbst davonkommen. Aber ihr müsst dies tun; euch haben eure Vorfahren diese Ehrengabe erworben und hinterlassen unter vielen großen Gefahren.</p>
<p>[75] εἰ δ' ὁ βούλεται ζητῶν ἕκαστος καθεδεῖται, καὶ ὅπως μηδὲν αὐτὸς ποιήσει σκοπῶν, πρῶτον μὲν οὐδὲ μήποθ'⁶ εὕρη τοὺς ποιήσοντας, ἔπειτα δέδοιχ' ὅπως μὴ πάνθ' ἅμ' ὅσ' οὐ βουλόμεθα ποιεῖν ἡμῖν ἀνάγκη γενήσεται.</p>	<p>Wenn aber ein jeder auf der Suche nach dem, was er will, sitzen bleiben wird, und darauf achten wird, dass er selbst nichts tun wird, wird er erstens niemals die finden, die es tun werden, und zweitens fürchte ich, dass alles zugleich, was wir nicht wollen, zu tun uns die Notwendigkeit kommen wird.</p>
<p>[76] ἐγὼ μὲν δὴ ταῦτα λέγω, ταῦτα γράφω·</p>	<p>Ich also meine das, beantrage das; und ich glaube, dass die Lage, wenn dies geschieht, auch jetzt noch gerettet werden könnte.</p>

⁴ ἀναγκαῖον: zu μηδὲν gehörig

⁵ πόλεως: Gen.poss zu ἐστίν

⁶ οὐδὲ <δέδοικα> μήποτε: ich fürchte nicht, dass jemals...“ = „niemals“

καὶ οἴομαι καὶ νῦν ἔτ' ἐπανορθωθῆναι ἂν τὰ πράγματα τούτων γιγνομένων⁷.
εἰ δέ τις ἔχει τούτων τι βέλτιον, λεγέτω καὶ συμβουλευέτω.
ὅ τι δ' ὑμῖν δόξει, τοῦτ', ὧ πάντες θεοί, συνενέγκοι.

Wenn aber einer etwas Besseres als dies weiß, soll er es sagen und den Rat geben.
Was immer ihr aber beschließen werdet, das möge, o alle Götter, helfen.

Auffälligkeiten:

Relativische Verschränkung:

[68] πόλλ' ἂν εἰπεῖν ἔχοιεν Ὀλύμπιοι νῦν, ἃ τότε εἰ⁸ προείδοντο, οὐκ ἂν ἀπώλοντο: hier am besten durch relativische Verknüpfung zu übersetzen.

Das Partizip ἔχων:

[70] πόλιν μεγίστην ἔχοντες: im Dt. häufig einfach mit der Bedeutung „mit“, „mit der größten Stadt“

[73] ταῦτ' ἐστὶν πόλεως⁹ ἀξίωμ' ἐχούσης

Verbaladjektiv (Gerundivum) mit Dativus auctoris (Bitte ansehen!)

[70] ἡμῖν γ' ὑπὲρ τῆς ἐλευθερίας ἀγωνιστέον

[74] ἀγαπητὸν ... τούτων ἐκάστοις· ἀλλ' ὑμῖν τοῦτο πρακτέον·

Abschlussgespräch zu Demosthenes:

Anhand meiner Gliederung haben wir einige historische Zusammenhänge und die Bewertung von Demosthenes politischen Leistung besprochen.
Ich habe dazu auch noch die antike Demosthenes-Statue und den Text von Ralf van den Hoff unter pDem_Statue hochgeladen.

Nächster Termin: Sonntag, 22.01.23, 10:00 Uhr

Vorbereitung dazu:

pEpkrHer1_Vokabeln bitte ernsthaft lernen. Es sind viele Grundbegriffe von Epikurs Philosophie darin.

pEpkrHer2.35-38: Bitte übersetzt so viel, wie Ihr mit Verstand schafft. Am besten so, dass Ihr den Text sinnvoll in kurze Kola gliedert.

Ich freue mich auf den Wiedereintritt von Ulf.

⁷ τούτων γιγνομένων: konditional auflösen

⁸ ἃ τότε εἰ ...: relat. Verschränkung, am besten das Relativpronomen als Demonstrativum auffassen.

⁹ πόλεως: Gen.poss zu ἐστίν